

Zu devot

Zum Bombenangriff auf Siegen am 16. Dezember 1944:

In dem Artikel heißt es unter anderem: „Wenige Wochen vor der Befreiung Siegen durch amerikanische Truppen am 12. März 1945.“ Diese Bezeichnung ist devot gegenüber den Alliierten und eine Zumutung für die meisten betroffenen Menschen. Es ist zweifellos richtig, dass die Alliierten die von Deutschland besetzten Länder im Wortsinn befreit haben. Richtig ist auch, dass in Deutschland Menschen befreit worden sind (KZ-Häftlinge, Gefangene, Zwangsarbeiter etc.). Die große Mehrheit der Deutschen gehörte nicht dazu. Das sahen auch unsere „Befreier“ so.

In der US-Direktive JCS 1067 vom 26. April 1945 heißt es: „Deutschland wird nicht besetzt zum Zwecke der Befreiung, sondern als ein besetzter Feindstaat“. Geht es deutlicher?

Als Zeitzeuge erinnere ich mich an unsere Befreiung am 25. März 1945 in Danzig durch die Rote Armee. Die Begleitumstände möchte ich allen Lesern ersparen. Ich wünsche den Befreiungs-Begriffserfindern nicht, dass sie ähnliches erleben und sich dann von den später Geborenen verhöhn lassen müssen, befreit worden zu sein.

Wolfgang Ruth, Hilchenbach